

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Herausgeber:** Vereinigung Freundinnen und Freunde der Neuen Wege  
**Band:** 105 (2011)  
**Heft:** 4

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**«Wir können, was wir wollen, und es fragt sich nur noch, was wir wollen; am Ende unseres Fortschrittes stehen wir da, wo Adam und Eva gestanden haben; es bleibt uns nur noch die sittliche Frage.»**  
*Max Frisch*

Was Max Frisch, der Autor, der in diesen Tagen 100 Jahre alt geworden wäre, vor 65 Jahren geschrieben hat, ist bedrückend aktuell. Die Ereignisse in Japan haben die Entwicklungen in Nordafrika überlagert und es scheint, dass wir mit beiden nur fertig werden durch Abwehr. Es stellt sich aber heute nach wie vor die Frage, was wir wollen, wir die Menschen des nun 21. Jahrhunderts und es ist und bleibt eine sittliche Frage.  
*Die Redaktion*

<b>«...es bleibt nur noch die sittliche Frage»</b>	
von Max Frisch	<b>97</b>
<b>Sexualität als politisches Thema</b>	
von Linda Gafner	<b>98</b>
<b>«Er ist für uns in die Bresche gesprungen»,</b>	
zum 70. Todestag von Maurice Bavaud von Peter Spinatsch	<b>102</b>
<b>Rede zum Gedenken an Maurice Bavaud</b>	
von Stephan Pfürtner	<b>106</b>
<b>«sondern erlöse uns von dem Übel»,</b>	
Alltag in Otjiwarongo, Kolumne von Hans Leu	<b>112</b>
<b>...und seither ist alles anders.</b>	
40 Jahre Stimm- und Wahlrecht für Frauen, von Heidi Witzig	<b>114</b>
<b>Citykirche in der Grossstadt</b>	
3 Fragen – 3 Antworten, Monika Stocker im Gespräch mit Theo Bächtold	<b>115</b>
<b>Parallelgesellschaften</b>	
von Reinhild Traitler	<b>117</b>
<b>Erschüttert – erschütternd,</b>	
Wegmarke von Monika Stocker	<b>118</b>
<b>Kirchliches Atom-Denkwort</b>	
ein Dokument der kirchlichen Arbeitsgruppe für Atomfragen 1981	<b>120</b>
<b>Das ENSI und die Blasmusik oder die Harmlosigkeit von Atomunfall-</b>	
<b>warnungen</b>	
von Renate Zauner	<b>123</b>
<b>Buchbesprechungen</b>	
Ina Praetorius: Ich glaube an Gott und so weiter. ..., eine Auslegung des Glaubensbekenntnisses (Doris Strahm)	<b>125</b>
Schwager, Susanne: Ida, eine Liebesgeschichte (Monika Stocker)	<b>125</b>
<b>In dürftiger Zeit</b>	
Kolumne von Rolf Bossart	<b>127</b>
<b>Neue Wege Veranstaltungen im Mai</b>	<b>128</b>